

## YACUTINGA LODGE – Der Dschungel von Misiones

Wir unternehmen leichte Aktivitäten zur besseren Interpretation der Gewohnheiten der unzähligen Tiere, wie etwa von Säugetieren, Reptilien, Fischen, und anderen.



Wir reisen zu diesem Schutzgebiet, um etwas über das Ökosystem der mesopotamischen Region zu lernen, wir machen typische Aktivitäten wie etwa auf den Pfaden des Reservats wandern, wobei wir Vögel, Säugetiere, und andere Tiere beobachten können. Wir können auch aufbrechen, um das Gebiet auf eigene Faust auf den bestehenden Wegen zu erkunden, oder aber wir ruhen uns in den bequemen Zimmern aus.

Wir wachen mit den einzigartigen Gesängen der Vögel auf und gehen zu Bett mit den der Nacht typischen Geräuschen. Eine Schifffahrt und eine Fotosafari sind die Aktivitäten, die sich mit Sicherheit lohnen werden aufgrund der Präsenz einer Vielzahl von Spezies und der Erklärungen der exzellenten lokalen Führer, die dazu beitragen werden, dass diese Reise eine einzigartige Erfahrung wird.

Wir werden so angenehme Erfahrungen erleben in einem Ort, der wie geschaffen für diese Umgebung ist: Die Schutzhütte ist reich dekoriert, die Struktur ist aus Steinen errichtet, Teile herabgefallener Bäume geben dieser Unterkunft einen natürlichen und harmonischen Anstrich. Wir können uns vollständig gehen lassen und die Geräusche des Wassers genießen, das von den Quellen kommt und unser Schwimmbad auffüllt, in dem wir uns entspannen.

### 7 Tage - 6 Nächte

- ✓ **Unterkunft im Doppelzimmer mit kompletter Pension**
- ✓ **Transfer IN OUT APT/HTL/APT**
- ✓ **Regelmäßige Ausflüge mit englischsprechendem Reiseführer.**
- ✓ **Nicht Eingeschlossen: Flugscheine**

### Reiseplan

---



#### **Buenos Aires – Iguazú**

Transfer von Ihrem Hotel in Buenos Aires zum Flughafen Aeroparque. Nach der Ankunft am Flughafen führt Sie ein Transfer zu Ihrem Hotel in Puerto Iguazu.



#### **Der Urwald von Misiones Raíces Argentinas - Yacutinga Lodge – Kennenlernen der Unterkunft**

Am nachmittag beginnt diese Erfahrung inmitten der Natur, da wir direkt von Raíces Argentinas in Puerto Iguazú aufbrechen. Wir durchqueren den Parque Provincial Urugua-I, welcher zum Schutz des Ökosystems des gleichnamigen Flusses eingerichtet wurde, das von einem Wasserkraftwerk stark beeinflusst wird.

Danach steigen wir in ein anderes Fahrzeug um, welches geeignet ist, die holprigen aber attraktiven Wege zu meistern, die uns auf den nächsten 12 Kilometern erwarten, bis wir an der Schutzhütte Refugio de Vida Silvestre Yacutinga angelangt sind. Wir befinden uns in einem Naturreservat von 570 Hektar, welches zum Schutz der verschiedensten Spezies von Flora und

Fauna dieser Gegend eingerichtet wurde. Hier können wir die Geheimnisse des Urwalds von Misiones entdecken während wir von professionellen Naturschützern begleitet werden, die mit uns die Lehrpfade von Yacutinga ablaufen.

Hier lernen wir viel über das Leben in der Natur, ebenso wenn wir auf dem Río Iguazú Superior oder dem Riacho San Francisco fahren und uns über die Dringlichkeit des Schutzes der bedrohten Spezies und den Erhalt dieses Ortes bewusst werden, der Lebensraum einer fragilen Tierwelt ist, die nur in dieser natürlichen Umgebung überleben kann. Ein eindeutiges Beispiel ist das des Fischotters nutria gigante. Das Ziel des Erhalts und Schutzes der verschiedenen Spezies ist die Essenz des Reservats und zieht damit viele Menschen an.



### **Yacutinga Lodge – Schifffahrt und Safari**

Unser zweiter Tag beginnt früh am morgen, wir fahren auf den Gewässern des Riacho San Francisco, welcher ideal ist, um eine Vielzahl von Vögeln, Fischen und einigen Säugetieren zu beobachten und von ihnen Fotos zu machen. Wir stoßen beispielsweise auf die Vögel Hoco Colorado, Huidizo Ipecui, Ano Grande, Bailarin Azul, Ticotico Ceja Blanca, die Taube Ala Blanca und den Aranero Ribereño.

Während drei Stunden gleiten wir nun auf dem riacho in vollkommener Stille entlang, ein Tribut an die Natur, die uns umgibt und deren Wert gar nicht überschätzt werden kann. Diese Region des Dschungels ist ein Spektakel für unsere Augen und wir hören den leise vorgetragenen Erklärungen der Führer zu und den Geräuschen der Umwelt. Dann kehren wir gegen mittag zur Schutzhütte zurück um uns Zeit zu nehmen für das Mittagessen und uns auf die folgende Wanderung vorzubereiten.

Dann werden wir Zeit haben, um die Lehrpfade auf eigene Faust abzulaufen oder aber um uns in der Lodge zu erholen. Später unternehmen wir eine Wanderung auf einem Lehrpfad zusammen mit den spezialisierten Führern, die uns über die diversen Umgebungen und die spezielle Fauna und Flora des Urwalds von Misiones informieren und aufklären werden.



### **Yacutinga Lodge - Raíces Argentinas**

Wir frühstücken in der Lodge und haben Zeit, um uns zu erholen und die angebotenen Bequemlichkeiten zu genießen. Eine weitere Alternative um unseren Aufenthalt in der Unterkunft zu nutzen, besteht im Ablaufen der Lehrpfade, Orte, wo es sehr wahrscheinlich ist, die Vögel Tataupa Rojizo, Macuco oder Yeruti Colorada zu sichten. Wir entdecken hier auch den Carpinterito Cuello Canela, Pijui Negruzco, Raspahojas, Pijui Corona Rojiza, Chupadientes, Picochato Enano und unter anderen den Yasiyatero Chico, der schwieriger zu beobachten ist.

Während dieser drei Tage haben wir gelernt, das natürliche Leben zu respektieren, es so zu behandeln, wie man es sollte, diese vom Mensch bedrohten Spezies nicht aufzuschrecken. Wir nehmen von hier angenehme Erinnerungen an alle beobachteten Tiere und Pflanzen mit. Vormittags begeben wir uns zu Raíces Argentinas um wieder nach Puerto Iguazú zurückzukehren. Der nachmittag in Iguazú steht zur freien Verfügung.



### **Die Wasserfälle von Iguazu und das Große Abenteuer**

Wir unternehmen eine der interessantesten und unvergesslichsten Exkursionen; diese führt uns auf Holzstegen zu den imposanten Wasserfällen. Auf der argentinischen Seite gelangen wir bis zur Garganta del Diablo (Teufelsschlund), ein Meisterwerk der Natur, das mit seinen wilden Wassermassen aus 80 Metern Höhe beeindruckt. Bereits auf dem vorangegangenen Rundweg können wir die unbändige Natur genießen während wir auf Felsstufen hinabsteigen, um das Spektakel dieser Wasservorhänge, umgeben von einer dichten Vegetation, aus nächster Nähe zu bestaunen.

Wir kommen am Wasserfall Salto Álvar Nuñez vorbei, von wo aus wir die ersten Ausblicke auf die Garganta del Diablo erhalten. Weiter auf dem Pfad gelangen wir zur Insel Isla San Martín und dem

Wasserfall mit dem gleichen Namen und am Ende des Wanderwegs zum Wasserfall Salto Bosette, Dos Hermanas.

Wir können hier verweilen und bei dieser Wassershow unseren Gedanken freien Lauf lassen, oder uns im Wasser abkühlen. Das Auftreffen der Wassermassen auf die Felsen lässt Schaum und Gicht aufsteigen und kitzelt uns angenehm. Wir setzen unseren Rundweg fort, dieses Mal laufen wir dieselben Wasserfälle ab, erhalten aber einen anderen Ausblick auf diese und ihr Umfeld.

Wir nähern uns jetzt auch unserem nächsten Ziel an, dem beeindruckendsten, welches uns Aufschluss über die Strömungen der Gewässer gibt und uns mit lautem Getöse empfängt. Wir gelangen per Zug zur Station Garganta del Diablo um von dort aus auf einem geschlängelten Weg zwischen den Inseln zu laufen und von hier aus einen guten Ausblick auf den großen Felsenriss inmitten des Dschungels zu erhalten, der nach einer Legende durch einen Wutausbruch des Gottes des Flusses Iguazú entstand.

#### Das Große Abenteuer

Außer den Rundwegen können wir uns auch auf ein Boot begeben und damit auf ein neues Abenteuer einlassen, während dem wir auf dem Boot bis zur Einfahrt in den Cañon des Flusses río Iguazú gelangen, um dann zwei Kilometer seiner Stromschnellen abzufahren und einen herrlichen Ausblick auf die Insel San Martín zu erhalten. Wir umrunden dies bis wir zum gleichnamigen Wasserfall gelangen um uns aus nächster Nähe zu erfrischen. Wir kehren per Auto zurück und durchqueren den dichten Urwald, der den Nationalpark umgibt.



#### **Die Wasserfälle von Iguazú – Brasilien**

An diesem Tag erwartet uns ein alles in allem herrlicher Rundweg, auf dem wir von einem anderen Punkt aus die Wasserfälle von Iguazú sehen können, von der brasilianischen Seite aus. Außer, dass wir auf diesem Rundweg auch ein wenig mehr die Flora und Fauna kennenlernen werden, erhalten wir einen unvergesslichen Ausblick auf die Wasserfälle, da die Gegend um die Wasserfälle hier weiter und offener ist. Auf argentinischer Seite hatten wir eine größere Anzahl von Wasserfällen, hier dagegen formt das Wasser eine etwa 2700 Meter breite Wand.

Daher beeindruckt uns die Garganta del Diablo auf dieser Seite auf eine unvergleichliche Art und Weise. Zudem ist dieser Ort der Lebensraum von seltenen Tier- und Pflanzenarten (einige von ihnen sind vom Aussterben bedroht), wie etwa dem Fischotter nutria gigante, dem Ameisenbären, dem Jaguar, dem Hirsch ciervo común und dem Alligator caimán amarillo. Wir können auch heimische Blumen wie etwa Orchideen, Bromelias und unzählige Schmetterlinge bestaunen. Transfer führt Sie von Ihrem Hotel in Puerto Iguazú zum Flughafen. Ankunft am Aeroparque. Transfer zum Hotel in Buenos Aires.



#### **Buenos Aires**

Frühstück im Hotel. Transfer zum internationalen Flughafen "Ezeiza".